

[Das Unternehmen eines Freundes Putins läuft in den Hafen von Jalta ein – Medien](#)

12.04.2026

Das Unternehmen des russischen Milliardärs Arkadi Rotenberg hat im Seehafen von Jalta mit der Umsetzung eines Großprojekts begonnen, gegen das sich die Anwohner wiederholt ausgesprochen haben.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Unternehmen des russischen Milliardärs Arkadi Rotenberg hat im Seehafen von Jalta mit der Umsetzung eines Großprojekts begonnen, gegen das sich die Anwohner wiederholt ausgesprochen haben.

Darüber berichtet das Zentrum für nationalen Widerstand.

„Vor kurzem wurde rund um den Seehafen von Jalta ein Bauzaun errichtet. Dies deutet auf den Start eines seit langem geplanten Großprojekts hin. Dahinter steht ein langjähriger Freund Wladimir Putins – der Milliardär Arkadi Rotenberg“, berichtet das Zentrum für nationalen Widerstand.

Die russischen Behörden planen, an der Stelle des Passagierterminals einen Bereich mit Casinos, Hotels, Wellnessanlagen und Unterhaltungsinfrastruktur zu errichten. Die Anwohner forderten hingegen die Wiederaufnahme des normalen Betriebs des Seehafens und des Personenverkehrs, heißt es in der Mitteilung.

Die Idee zum Bau einer Glücksspielzone auf der Krim entstand bereits 2019, als diese im Ort Katsiveli geplant war. Hauptinvestor war die Firma „OOO „Upravlyayuschaya kompaniya infrastruktornykh proektov““, die durch frühere Projekte mit dem Umfeld von Rotenberg verbunden ist, schreibt das Zentrum für nationalen Widerstand.

Im Juli 2024 verabschiedeten die Staatsduma und der Föderationsrat ein Gesetz, das die Verlegung der Zone direkt in den Seehafen von Jalta ermöglichte. Kurz darauf wurde das Objekt von den Besatzungsbehörden zum Verkauf angeboten und von dem Moskauer Unternehmen „Schwarzmeeresentwicklung“ erworben.

„Diese Geschichte setzt das Muster der Umverteilung strategischer Vermögenswerte des besetzten Gebiets zugunsten von Strukturen fort, die den Kreml-Eliten nahestehen“, erklärt das Zentrum für nationalen Widerstand.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 262

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.